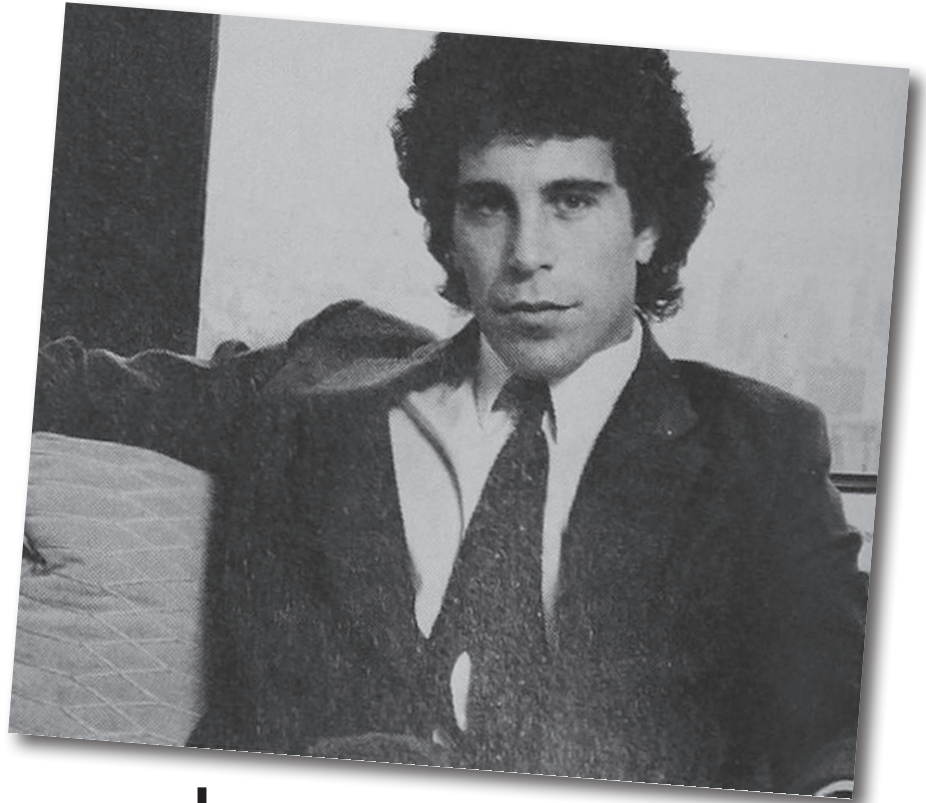


Dieser Text wurde zuerst am 14.11.2025 auf [www.consortiumnews.com](https://www.consortiumnews.com/2025/11/14/caitlin-johnstone-burying-the-real-epstein-story/) unter der URL <https://consortiumnews.com/2025/11/14/caitlin-johnstone-burying-the-real-epstein-story/> veröffentlicht. Lizenz: Caitlin Johnstone, CC BY-NC-ND 4.0



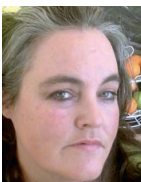
Jeffrey Epstein war „Junggeselle des Monats“ Juli 1980 im *Cosmopolitan Magazine*. (Foto: Stephen Ogilvy, Wikimedia Commons, Public Domain)

Das Begraben der wirklichen Epstein Story

Manchmal ist die wichtigste Nachricht des Tages genau die, die von allen Mainstream-Medien komplett ignoriert wird. Es ist interessant, wie oft solche Fälle den Staat Israel betreffen.

Autor: Caitlin Johnstone

über sich selbst: Schurkenjournalistin. Bogan Sozialistin. Anarcho-psychoautin. Guerilla-Dichterin. Utopia Prepper. Sie ist stolz, zu 100 % leserfinanziert zu werden durch Patreon und Paypal. Arbeitet eng mit „Soulmate/Mitverschwörer“ Tim Foley zusammen. Wenn Sie Caitlin Johnstone unterstützen möchten, können Sie auf ihre Website gehen:



www.caitlinjohnstone.com

Eines der verrücktesten Dinge, die derzeit passieren, ist, dass es Berichte über Berichte gibt, die basierend auf öffentlich zugänglichen Dokumenten bestätigen, dass Jeffrey Epstein tatsächlich ein israelischer Geheimdienstmitarbeiter war. Dennoch hat dies keine messbaren Auswirkungen auf die Mainstream-Medien oder die Politik gehabt.

In den letzten anderthalb Monaten hat Drop Site News vier Berichte über Epsteins Verbindungen zum Geheimdienst unter den folgenden Überschriften veröffentlicht:

„Jeffrey Epstein half bei der Vermittlung eines israelischen Sicherheitsabkommens mit der Mongolei“ [1],

Jeffrey Epstein und der Mossad: Wie der Sex-Händler Israel half, mitten im syrischen Bürgerkrieg, einen inoffizi-

ellen Kanal nach Russland aufzubauen“ [2],

„Jeffrey Epstein half Israel dabei, einen Überwachungsstaat an die Elfenbeinküste zu verkaufen“ [3],

„Israelischer Spion hielt sich wochenlang bei Jeffrey Epstein in Manhattan auf“ [4].

Im neuesten Artikel schreiben Ryan Grim und Murtaza Hussein von Drop Site:

„Wir fragen uns, warum die übrigen Medien, die sich bislang sehr für die Geschichte um Jeffrey Epstein interessiert haben, angesichts der Unmengen öffentlich zugänglicher, berichtenswerter Dokumente plötzlich ihr Interesse verlieren.“

Quellen:

[1] Drop Site, Martaza Hussain und Ryan Grim, „Jeffrey Epstein Helped Broker Israeli Security Agreement With Mongolia“, am 28.09.2025, <<https://www.dropsitenews.com/p/jeffrey-epstein-ehud-barak-leaked-emails-mongolia-security-deal>>

[2] Drop Site, Martaza Hussain und Ryan Grim, „Jeffrey Epstein and the Mossad: How The Sex-Trafficker Helped Israel Build a Backchannel to Russia Amid Syrian Civil War“, am 30.10.2025, <<https://www.dropsitenews.com/p/jeffrey-epstein-ehud-barak-putin-israel-russia-syria-war-depose-assad>>

[3] Drop Site, Martaza Hussain und Ryan Grim, „Jeffrey Epstein Helped Israel Sell a Surveillance State to Côte d'Ivoire“, am 07.11.2025, <<https://www.dropsitenews.com/p/jeffrey-epstein-surveillance-state-cote-d-ivoire-ehud-barak-leaked-emails>>

[4] Drop Site, Martaza Hussain und Ryan Grim, „Israeli Spy Stayed for Weeks at a Time With Jeffrey Epstein in Manhattan“, am 11.11.2025, <<https://www.dropsitenews.com/p/israeli-spy-yoni-koren-stayed-jeffrey-epstein-apartment-ehud-barak>>

[5] CNN, Aaron Blake, „The political danger of the Epstein files for Trump“, am 13.11.2025, <<https://edition.cnn.com/2025/11/13/politics/donald-trump-epstein-political-danger>>

[6] The Washington Post, Isaac Arnsdorf und Matthew Choi, „Epstein wrote that Trump knew of sexual abuse but didn't participate“, am 12.11.2025, <<https://www.washingtonpost.com/politics/2025/11/12/house-democrats-release-epstein-email-that-claimed-trump-spent-hours-with-victim/>>

[7] USA Today, Josh Meyer, „I am the one able to take him down.' What Jeffrey Epstein said about Donald Trump.“, am 13.11.2025, <<https://www.usatoday.com/story/news/politics/2025/11/13/what-epstein-said-about-trump-emails/87246495007/>>

[8] BBC, Nadine Yousef, „What we know about new Epstein emails that mention Trump“, am 14.11.2025, <<https://www.bbc.com/news/articles/c3rj0d97ynvo>>

[9] Common Dreams, Stephen Prager, „Series of Reports Ignored by Media Show Jeffrey Epstein's Extensive Work With Israeli Intelligence“, am 12.11.2025, <<https://www.commondreams.org/news/epstein-israeli-intelligence-investigation>>

[10] siehe [4]

[11] YouTube, CNBC, „NBC archive footage shows Trump partying with Jeffrey Epstein in 1992“, <<https://www.youtube.com/watch?v=KLCfpU2cubo>>

[12] Yahoo News, The Palm Beach Post, Holly Baltz, „Flight logs: Donald Trump flew on Jeffrey Epstein's planes. Here are the details“, am 28.02.2025, <<https://www.yahoo.com/news/flight-logs-donald-trump-flew-195255328.html>>

Eine Frage an die Redakteure, die diesen Newsletter lesen: Was machen Sie gerade? Aus Sicht des Wettbewerbs sind wir froh, dass die Medien untätig bleiben, und wir sind stolz darauf, diese Serie von Artikeln veröffentlicht zu haben, die uns einen Einblick in eine Welt geben, die der Öffentlichkeit oft verborgen bleibt. Aber es ist auch ein Thema, das von der gemeinsamen Aufmerksamkeit unserer nationalen Medien profitieren würde. Wir hoffen, dass sich einige anschließen werden.

Manchmal ist die größte Nachricht des Tages die Tatsache, dass alle Mainstream-Medien eine wichtige Nachricht komplett ignorieren. Es ist interessant, wie oft solche Fälle den Staat Israel betreffen.

Focus Only on Trump

Die Art und Weise, wie die Presse über Epsteins Verbindungen zu Donald Trump berichtet [5, 6, 7, 8], während sie weitaus bedeutendere Enthüllungen über Epsteins Verbindungen zum israelischen Geheimdienst völlig ignoriert [9, 10], ist ein perfektes Beispiel dafür, wie westliche Medien alles ignorieren, was nicht nahtlos in das Zweiparteien-Weltbild passt.

Wenn es keinen parteipolitischen Aspekt gibt, den die Demokraten nutzen können, um die Republikaner anzugreifen, oder den die Republikaner nutzen können, um die Demokraten anzugreifen, wird dies in der Regel auffällig übersehen.

Was zufällig gut mit den Zielen des US-Imperiums übereinstimmt.

Das Imperium möchte nicht, dass die Menschen zu genau hinschauen, welche bösen Dinge die USA und Israel gemeinsam getan haben, unabhängig davon, wer gerade im Amt ist. Daher neigt die westliche Presse dazu, diese Dinge nach Möglichkeit zu ignorieren.

Das Imperium will nicht, dass die Leute mitbekommen, in welchen Ländern die US-Kriegsmaschine Regierung über Regierung bombardiert, also hält die westliche Presse diese Informationen so geheim, dass ich alle paar Monate einen viralen Tweet von einem Amerikaner sehe, der sagt: „Moment mal, wir

haben die ganze Zeit Somalia bombardiert?“ oder „Wir haben Truppen in KENIA?“

Die überwiegende Mehrheit der Missbräuche des Imperiums bleibt bestehen, unabhängig davon, welche politische Partei gerade an der Macht ist oder was das Wahlprogramm des aktuellen US-Präsidenten war. Krieg. Völkermord. Militarismus. Imperialistische Ausbeutung. Ökozidaler Kapitalismus. Steigende Ungleichheit. Armut. Obdachlosigkeit. Militarisierung der Polizei. Das sich ständig ausweitende Überwachungsnetzwerk. Zensur. Propaganda. Lügen und Undurchsichtigkeit der Regierung. Die Verbrechen der imperialen Geheimdienstallianz.

Die schlimmsten Aspekte unserer dystopischen Zivilisation schreiten hier in der weltumspannenden Machtstruktur, die lose um die Vereinigten Staaten herum zentralisiert ist völlig ungehindert von Präsidentschaft zu Präsidentschaft voran, während die Massenmedien sie ignorieren und die Öffentliche Wahrnehmung auf irrelevante Feuden zwischen den beiden politischen Hauptfraktionen Amerikas lenken.

Das liegt daran, dass die Massenmedien der westlichen Welt nicht dazu da sind, über die wichtigsten Nachrichten unserer Zeit zu berichten. Sie dienen dazu, zu indoktrinieren, abzulenken und zu manipulieren. Sie sind keine Nachrichtendienste, sondern Propagandadienste.

Ein paar weitere Details zu den bereits gut dokumentierten Verbindungen von Trump zu Epstein [11, 12] in das Informationssystem einzubringen, wird viel Interesse und Aufmerksamkeit erregen und den politischen Diskurs für ein oder zwei Tage monopolisieren, aber es wird nichts ändern.

Die Entwicklung einer allgemeinen Abneigung der amerikanischen Öffentlichkeit gegenüber Israel und dessen Einmischung in die Angelegenheiten ihres eigenen Landes hätte jedoch weitreichende Konsequenzen, die das Gesicht der Welt verändern könnten. Aus diesem Grund konzentrieren sich die Propagandadienste des Imperiums eher auf Ersteres als auf Letzteres.